Inhalt

Ausgabe I/2010 – Januar

E-Government
Nordrhein-Westfalen: Zwischenbilanz des Modell- projekts Vernetzte Verwaltung 12
Studie: Öffentliche Dienstleistungen zukunftsfähig gestalten
Titel
Government 2.0: Wie Web 2.0 die öffentliche Verwaltung verändert
Soziale Netzwerke: Welche Aspekte bei der Auswahl zu berücksichtigen sind
Recht: Was bei Aufbau und Inbetriebnahme einer Web-2.0- Plattform zu beachten ist 22
E-Partizipation: Elektronische Bürgerhaushalte und Online-Beteiligungen an der Stadtplanung
Web-2.0-Kommunikation: Neue Möglichkeiten der Außendarstellung
Informationstechnik
Sozialwesen: Worauf sich Kommunen bei der ARGEn-Neu- regelung einstellen müssen 28
Web-Konferenzen: Netzwerk Zukunftsstädte spart Zeit und Kosten
Ratsinformationssysteme: In Fröndenberg/Ruhr profitieren Bürger und Verwaltung vom RIS
Jork: Gemeinderäte arbeiten vollständig digital
Messen: KOMCOM 2010 in

Branchen-News: bremen online services, ITEBO, MTS Reinhardt, IBM, Infoma, Kolibri
Fachverfahren: Webbasierte Lösungen für Jugendämter 40
Praxis
Stuttgart: Telematiksystem für Winterdiensteinsätze
Spezial
Geodaten-Management: Wie Geodaten sinnvoll genutzt werden können

Infrastrukturen: Verwaltung
und Kunden profitieren von
einer intelligenten Verknüpfung
raumbezogener Daten 50
Radebeul: Straßendaten durch Befahrung erfasst

Rubriken:

Editorial	. 3
News	. 6
News international	10
Buchvorstellung	55
Termine	56
T-Guide	57
Vorschau, Impressum	65
Zu guter Letzt	66



Web der zweiten Generation

Soziale Netzwerke nehmen im Alltag der Bevölkerung einen immer größeren Stellenwert ein. Einer solchen Entwicklung kann sich auch die öffentliche Hand nicht verschließen: Langsam hält das Web 2.0 Einzug in kommunale Online-Angebote. Das tatsächliche Potenzial wird allerdings noch kaum erkannt.

ab Seite 18

vierfacher Ausprägung36